

**Hochuli*****Das Zeug glitzert mir zu sehr***

**Wenn ich wirklich etwas zu sagen gehabt hätte auf dieser Welt,** zumindest als Land-Amme des Kantons Aargau, ich hätte das verdammte Geballer an Silvester verboten. Es verdirbt den einzigen erhabenen Moment des Jahres: die Stille, die eintritt, wenn das alte Jahr ausgeläutet ist. Die zwölf Glockenschläge, die grosse kurze Leere, bevor das neue Jahr mit Glockentönen begrüsst wird, die nur in diesem Moment so feierlich tönen.

**Mein Amt verschwand also nicht in einem erhabenen Moment** in der Belanglosigkeit, sondern unter Krach und Knall, meinem Hund ähnelnd, der sich vor Schreck unter das Bett zwängte und dort unten blieb.

**Bestimmt haben Sie die Vermutung, dass nun,** da ich der Bedeutungslosigkeit anheimgegeben bin, meine Worte an Seichtheit nicht zu übertreffen sein werden. Ich werde Sie nicht enttäuschen mit einer netten, kleinen Geschichte: Mein am Freitag, dem 13. Januar, startender langer Marsch gen Norden löst Unsicherheit in meinem Umfeld aus. Ich könnte ja abhandenkommen, physisch oder psychisch. Wohl deshalb hat mir mein Partner zu Weihnachten eine Kette geschenkt mit einem herzigen Herzanhänger. Herzallerliebste gemeint, nur trage ich nie Gelbgold. Nun, meinte er darauf angesprochen und pragmatisch, wie nur Männer in solchen Sachen sein können, in Weissgold hätte ihm nichts gefallen.

**Um ihm und meinem Geschmack verbunden zu bleiben,** nahm ich den Weg an die Zürcher Bahnhofstrasse auf mich, trat ein in die Welt des Schmucks und bat darum, die Kette mit Herz in Weissgold zu erhalten. Eine grosse Auswahl hätten sie nicht, wurde mir beschieden, worauf ich sagte: «I wörd ou öppis us Söuber nä.» Augenbrauen gingen hoch und höher, und dezidiert kam die Antwort: «Silber führen wir nicht.» Die Schmuckauslage in Weissgold wurde gezückt und mir versichert, dass es mein Modell nicht in meinem Wunschmetall gebe, aber bestimmt würde ich sonst etwas Schönes finden. Nein, sagte ich, die Dinger glitzern mir zu sehr.

**Ich brauche an dieser Stelle wohl nicht zu sagen,** dass die Augenbrauen wieder hoch und höher gingen und mir erst zu Hause in den Sinn kam, dass das Glitzern, das ich schnöde ablehnte, vermutlich ein diamantenes war.

**Ich blieb hart wie Schwermetall und werde nun** in Weissgold bekommen: eine Kette mit herzigem Herzanhänger. Herzallerliebste.

**Schade, wurde mir das Ding nicht in Platin angeboten.** Ich hätte zugeschlagen. Aber mein Rucksack, probegetragen für die Wanderung, der Hund, der auf dem Bijouterie-Boden lag wie unter das Bett gezwängt, sowie meine unpassenden Aussagen liessen niemanden im Geschäft auf diesen Gedanken kommen. Mein Partner lässt diese Gedankenlosigkeit verdanken.

**Susanne Hochuli** ist ehemalige Regierungsrätin der Grünen im Kanton Aargau